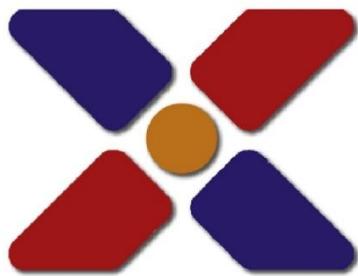


Testmaterialien



Erasmus+ Project
SEC4VET
Social Emotional Competences for VET

SEC-I und SEC-SJT

Inventar und Situational Judgement Test
zur Erfassung sozial-emotionaler Kompetenz(en)

Diagnostische Verfahren zur multimethodalen Erfassung sozial-emotionaler Kompetenz(en) bei jungen Menschen mit (sub)klinischer kognitiver bzw. psychischer Beeinträchtigung

Testmaterialien

Wolf, D., Schneider, S., & Schütz, A. (2020). *Inventar und Situational Judgement Test zur Erfassung sozial-emotionaler Kompetenz(en) (SEC-I und SEC-SJT)*. Otto-Friedrich-Universität Bamberg. <https://doi.org/10.20378/irb-48863>



SEC-I-SR

Social-Emotional Competences Inventory

FRAGEBOGEN ZUR SELBSTEINSCHÄTZUNG

SEC-I-SR

Datum: _____

Angaben zur Testperson

Name, Vorname
oder Personenkennziffer: _____

Alter: _____

Geschlecht: weiblich männlich divers

Die Aufgabe

Menschen sind verschieden: sie handeln nicht immer gleich, sie erleben verschiedene Gefühle, sie zeigen ihre Gefühle unterschiedlich und sie reagieren auch verschieden auf Gefühle anderer.

Auf den nächsten Seiten haben wir eine Menge an Aussagen über dich. Bei jeder Aussage geht es darum, dich selbst so gut wie möglich einzuschätzen. Kreuze für jede Aussage bitte die Abstufung an, die dich am besten beschreibt. Sollte dich keine Abstufung am besten beschreiben, versuche bitte die Abstufung zu wählen, die dich noch am ehesten beschreibt.

Bitte wähle pro Aussage immer nur **EINE EINZIGE ABSTUFUNG** und kreuze sie an.

Hier ein Beispiel:

nie selten gelegentlich
 häufig immer

Bsp.) Ich vertraue meinen Freunden

Wenn du deinen Freunden

- **NIEMALS** vertraust kannst du ankreuzen **NIE,**
- eher **SELTEN** vertraust kannst du ankreuzen **SELTEN,**
- **GELEGENTLICH** vertraust kannst du ankreuzen **GELEGENTLICH,**
 (das bedeutet manchmal oder ab und zu)
- eher **HÄUFIG** vertraust kannst du ankreuzen **HÄUFIG,**
- **IMMER** vertraust kannst du ankreuzen **IMMER.**

Wie schätzt du dich selbst ein? Verstehst du, um was es geht?

Wenn du zwischendurch eine Pause brauchst, kannst du jederzeit unterbrechen.

Hast du sonst noch Fragen?

Wenn du keine Fragen mehr hast, geht es auf der nächsten Seite los.

SEC-I-SR

Bitte kreuze für jede Aussage die Abstufung an, die dich am besten beschreibt.

	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
1) Ich versuche zu helfen, wenn andere ängstlich sind.	<input type="radio"/>				
2) Ich kann andere beruhigen, wenn sie ängstlich sind.	<input type="radio"/>				
3) Ich bemerke, wenn ich stolz bin.	<input type="radio"/>				
4) Ich kann mich selbst beruhigen, wenn ich angespannt bin.	<input type="radio"/>				
5) Ich will mich gleich nach einem Streit wieder vertragen.	<input type="radio"/>				
6) Ich bemerke, wenn andere schlecht gelaunt sind.	<input type="radio"/>				
7) Ich kann verstehen, weshalb andere angespannt sind.	<input type="radio"/>				
8) Ich bedanke mich, wenn andere etwas für mich tun.	<input type="radio"/>				
9) Ich unterstütze andere.	<input type="radio"/>				
10) Ich versuche anderen zu helfen, wenn ich das Gefühl habe, dass sie Hilfe brauchen.	<input type="radio"/>				
11) Ich kann andere beruhigen, wenn sie angespannt sind.	<input type="radio"/>				
12) Ich bemerke, wenn ich traurig bin.	<input type="radio"/>				
13) Ich kann mich selbst beruhigen, wenn ich ängstlich bin.	<input type="radio"/>				
14) Es beschäftigt mich, wenn ich Streit mit anderen habe.	<input type="radio"/>				
	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer

Bitte kreuze für jede Aussage die Abstufung an, die dich am besten beschreibt.

	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
15) Ich bemerke, wenn andere sich schämen.	<input type="radio"/>				
16) Ich kann verstehen, weshalb andere fröhlich sind.	<input type="radio"/>				
17) Ich achte auf andere.	<input type="radio"/>				
18) Ich helfe anderen.	<input type="radio"/>				
19) Ich versuche zu helfen, wenn andere wütend sind.	<input type="radio"/>				
20) Ich kann anderen helfen, wenn sie von ihren Gefühlen überwältigt werden.	<input type="radio"/>				
21) Ich bemerke, wenn ich wütend bin.	<input type="radio"/>				
22) Ich kann mich selbst trösten, wenn ich traurig bin.	<input type="radio"/>				
23) Ich achte darauf, dass sich andere wohlfühlen.	<input type="radio"/>				
24) Ich bemerke, wenn andere fröhlich sind.	<input type="radio"/>				
25) Ich kann verstehen, weshalb andere wütend sind.	<input type="radio"/>				
26) Ich entschuldige mich, wenn ich etwas kaputt gemacht habe, das anderen gehört.	<input type="radio"/>				
27) Andere können sich auf mich verlassen.	<input type="radio"/>				
28) Ich versuche zu helfen, wenn andere traurig sind.	<input type="radio"/>				

SEC-I-SR

Bitte kreuze für jede Aussage die Abstufung an, die dich am besten beschreibt.

	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
29) Ich kann anderen dabei helfen, mit ihren Gefühlen umzugehen.	<input type="radio"/>				
30) Ich bemerke, wenn ich schlecht gelaunt bin.	<input type="radio"/>				
31) Ich weiß, wie ich mit meinen Gefühlen umgehen kann.	<input type="radio"/>				
32) Ich versuche herauszufinden, was anderen wichtig ist.	<input type="radio"/>				
33) Ich bemerke, wenn andere ängstlich sind.	<input type="radio"/>				
34) Ich kann verstehen, weshalb andere überrascht sind.	<input type="radio"/>				
35) Ich entschuldige mich, wenn ich andere verletzt habe.	<input type="radio"/>				
36) Ich versuche zu schlichten, wenn andere streiten.	<input type="radio"/>				
37) Ich kann andere beruhigen, wenn sie wütend sind.	<input type="radio"/>				
38) Ich bemerke, wenn ich überrascht bin.	<input type="radio"/>				
39) Ich mache anderen kleine Geschenke.	<input type="radio"/>				
40) Ich bemerke, wenn andere stolz sind.	<input type="radio"/>				
41) Ich kann verstehen, weshalb andere sich schämen.	<input type="radio"/>				

nie selten gelegentlich häufig immer

Beobachtungen der Testleitung

SEC-I-OR

Social-Emotional Competences Inventory

FRAGEBOGEN ZUR FREMDEINSCHÄTZUNG

SEC-I-OR

Datum: _____

Angaben zur Testperson

Name, Vorname
oder Personenkennziffer: _____

Alter: _____

Geschlecht: weiblich männlich divers

Angaben zur Fremdeinschätzung

Testperson wurde eingeschätzt von

Name, Vorname: _____

Tätigkeitsbereich: _____

Dauer der Bekanntheit: _____



Ihre Aufgabe

Sie wurden darum gebeten eine andere Person einzuschätzen. Bitte nehmen Sie sich dafür ausreichend Zeit und füllen Sie diese Fremdeinschätzung nur aus, wenn Sie bereits seit längerer Zeit regelmäßigen Kontakt zur einzuschätzenden Person haben (mindestens seit einem Monat).

Bei jeder Aussage geht es darum, die andere Person so gut wie möglich einzuschätzen. Kreuzen Sie für jede Aussage bitte die Abstufung an, die die einzuschätzende Person am besten beschreibt. Sollte keine Abstufung die andere Person am besten beschreiben, versuchen Sie bitte die Abstufung zu wählen, die die andere Person noch am ehesten beschreibt.

Bitte wählen Sie pro Aussage immer nur **EINE EINZIGE ABSTUFUNG** und kreuzen Sie diese an. Schätzen Sie die andere Person entsprechend der Häufigkeit des gezeigten Verhaltens ein.

SEC-I-OR

Bitte schätzen Sie die Häufigkeit des gezeigten Verhaltens ein.

	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
1) Sie/Er versucht zu helfen, wenn andere ängstlich sind.	<input type="radio"/>				
2) Sie/Er kann andere beruhigen, wenn sie ängstlich sind.	<input type="radio"/>				
3) Sie/Er bemerkt, wenn sie/er stolz ist.	<input type="radio"/>				
4) Sie/Er kann sich selbst beruhigen, wenn sie/er angespannt ist.	<input type="radio"/>				
5) Sie/Er will sich gleich nach einem Streit wieder vertragen.	<input type="radio"/>				
6) Sie/Er bemerkt, wenn andere schlecht gelaunt sind.	<input type="radio"/>				
7) Sie/Er kann verstehen, weshalb andere angespannt sind.	<input type="radio"/>				
8) Sie/Er bedankt sich, wenn andere etwas für sie/ihn tun.	<input type="radio"/>				
9) Sie/Er unterstützt andere.	<input type="radio"/>				
10) Sie/Er versucht anderen zu helfen, wenn sie/er das Gefühl hat, dass sie Hilfe brauchen.	<input type="radio"/>				
11) Sie/Er kann andere beruhigen, wenn sie angespannt sind.	<input type="radio"/>				
12) Sie/Er bemerkt, wenn sie/er traurig ist.	<input type="radio"/>				
13) Sie/Er kann sich selbst beruhigen, wenn sie/er ängstlich ist.	<input type="radio"/>				
14) Es beschäftigt sie/ihn, wenn sie/er Streit mit anderen hat.	<input type="radio"/>				
	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer

Bitte schätzen Sie die Häufigkeit des gezeigten Verhaltens ein.

	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
15) Sie/Er bemerkt, wenn andere sich schämen.	<input type="radio"/>				
16) Sie/Er kann verstehen, weshalb andere fröhlich sind.	<input type="radio"/>				
17) Sie/Er achtet auf andere.	<input type="radio"/>				
18) Sie/Er hilft anderen.	<input type="radio"/>				
19) Sie/Er versucht zu helfen, wenn andere wütend sind.	<input type="radio"/>				
20) Sie/Er kann anderen helfen, wenn sie von ihren Gefühlen überwältigt werden.	<input type="radio"/>				
21) Sie/Er bemerkt, wenn sie/er wütend ist.	<input type="radio"/>				
22) Sie/Er kann sich selbst trösten, wenn sie/er traurig ist.	<input type="radio"/>				
23) Sie/Er achtet darauf, dass andere sich wohlfühlen.	<input type="radio"/>				
24) Sie/Er bemerkt, wenn andere fröhlich sind.	<input type="radio"/>				
25) Sie/Er kann verstehen, weshalb andere wütend sind.	<input type="radio"/>				
26) Sie/Er entschuldigt sich, wenn sie/er etwas kaputt gemacht hat, das anderen gehört.	<input type="radio"/>				
27) Andere können sich auf sie/ihn verlassen.	<input type="radio"/>				
28) Sie/Er versucht zu helfen, wenn andere traurig sind.	<input type="radio"/>				

SEC-I-OR

Bitte schätzen Sie die Häufigkeit des gezeigten Verhaltens ein.

	nie	selten	gelegentlich	häufig	immer
29) Sie/Er kann anderen dabei helfen, mit ihren Gefühlen umzugehen.	<input type="radio"/>				
30) Sie/Er bemerkt, wenn sie/er schlecht gelaunt ist.	<input type="radio"/>				
31) Sie/er weiß, wie sie/er mit ihren/seinen Gefühlen umgehen kann.	<input type="radio"/>				
32) Sie/Er versucht herauszufinden, was anderen wichtig ist.	<input type="radio"/>				
33) Sie/Er bemerkt, wenn andere ängstlich sind.	<input type="radio"/>				
34) Sie/Er kann verstehen, weshalb andere überrascht sind.	<input type="radio"/>				
35) Sie/Er entschuldigt sich, wenn sie/er andere verletzt hat.	<input type="radio"/>				
36) Sie/Er versucht zu schlichten, wenn andere streiten.	<input type="radio"/>				
37) Sie/Er kann andere beruhigen, wenn sie wütend sind.	<input type="radio"/>				
38) Sie/Er bemerkt, wenn sie/er überrascht ist.	<input type="radio"/>				
39) Sie/Er macht anderen kleine Geschenke.	<input type="radio"/>				
40) Sie/Er bemerkt, wenn andere stolz sind.	<input type="radio"/>				
41) Sie/Er kann verstehen, weshalb andere sich schämen.	<input type="radio"/>				

nie selten gelegentlich häufig immer

Ergänzungen/Notizen

SEC-SJT
Social-Emotional Competences
SITUATIONAL JUDGEMENT TEST

SEC-SJT

Datum: _____

Angaben zur Testperson

Name, Vorname
oder Personenkennziffer: _____

Alter: _____

Geschlecht: weiblich männlich divers

Die Aufgabe

Menschen sind verschieden: sie handeln nicht immer gleich, sie erleben verschiedene Gefühle, sie zeigen ihre Gefühle unterschiedlich und sie reagieren auch verschieden auf Gefühle anderer.

Auf den nächsten Seiten haben wir eine Menge Fragen an dich. Bei jeder Frage geht es darum, dass du dich in die beschriebene Situation hineinversetzt. Wähle bei jeder Frage die Antwort, die du am besten findest. Bitte wähle stets **EINE EINZIGE ANTWORT** und kreuze sie an.

Findest du keine Antwort gut? Dann kreuze einfach die Antwort an, die für dich noch am besten ist.

Hier ein Beispiel:

Bsp.) Sabrina hat alle Arbeitsaufgaben für heute erledigt. Sie ist erschöpft. Bald hat sie Feierabend. Ihr Arbeitskollege Anton hat noch viel zu tun. Was sollte Sabrina tun, damit es Anton besser geht?

- Nach Hause gehen.
- Anton fragen: „Brauchst du Hilfe? Kann ich irgendetwas für dich tun?“
- Anton sagen: „Wenn du dich beeilst, schaffst du es sicher noch bis zum Feierabend fertig zu sein.“
- Anton sagen: „Ich hatte auch schon viel zu tun. Du schaffst das schon!“
- Anton erzählen, was sie am Abend noch machen wird.

Welche Antwort würdest du auswählen? Hast du verstanden worum es geht?

Auf jeder Seite findest du 2 Fragen. Wenn du eine Pause zwischendurch brauchst, kannst du jederzeit unterbrechen.

Hast du noch Fragen?

Wenn du keine Fragen mehr hast, geht es auf der nächsten Seite los.

SEC-SJT

Was ist für dich die beste Antwort? Bitte kreuze die für dich beste Antwort an. Findest du keine Antwort gut? Dann kreuze einfach die Antwort an, die für dich noch am besten ist.

- 1) Beate ist wütend auf ihren Freund. Ihr Freund weiß nicht, warum. Was sollte Beates Freund tun, damit es Beate besser geht?

Beate zum Lachen bringen.

Beate in Ruhe lassen.

Beate fragen: „Wieso bist du wütend?“

Beate sagen: „Stell dich nicht so an!“

Beate sagen: „Du hast keinen Grund wütend zu sein.“

- 2) Pascal erzählt Julian, dass er sich mit seiner Freundin gestritten hat. Pascal ist deswegen traurig. Was sollte Julian tun, damit es Pascal besser geht?

Pascal sagen: "Daran ist deine Freundin Schuld. Sag ihr, dass sie dich traurig macht."

Pascal sagen: „Stell dich nicht so an!“

Pascals Freundin zur Rede stellen.

Etwas mit Pascal unternehmen, um ihn auf andere Gedanken zu bringen.

Pascal sagen: „Warte ab. Das wird schon wieder!“

Was ist für dich die beste Antwort? Bitte kreuze die für dich beste Antwort an. Findest du keine Antwort gut? Dann kreuze einfach die Antwort an, die für dich noch am besten ist.

- 3) Uwe wird für seine Arbeit gelobt. Er hat eine wirklich schwierige Aufgabe gut gemacht. Wie fühlt sich Uwe?

Zufrieden

Stolz

Gleichgültig

Überrascht

Erleichtert

- 4) Henrik verabredet sich mit Amelie. Als er am Treffpunkt ankommt, sitzt Amelie mit hängenden Schultern auf einer Bank. Was sollte Henrik tun, damit es Amelie besser geht?

Amelie fragen: „Ist alles ok?“

So tun, als ob er nichts bemerkt. Amelie wird schon sagen, wenn etwas nicht stimmt.

Amelie fragen: „Wie siehst du denn aus?“

Amelie fragen: „Willst du lieber alleine sein?“

Amelie erzählen, wie anstrengend sein Tag war.

SEC-SJT

Was ist für dich die beste Antwort? Bitte kreuze die für dich beste Antwort an. Findest du keine Antwort gut? Dann kreuze einfach die Antwort an, die für dich noch am besten ist.

5) Der Trainer kritisiert Max häufig. Max findet das unfair. Was sollte Max tun, damit es ihm besser geht?

- Abwarten. Der Trainer wird schon irgendwann aufhören, Max zu kritisieren.
- Sich verteidigen. Niemand sollte so oft kritisiert werden.
- Sich eine andere Mannschaft suchen, um den Trainer nicht mehr zu sehen.
- Seinem Trainer sagen: „Ich fühle mich unfair behandelt.“
- Seinem Trainer sagen: „Wenn ich weiter kritisiert werde, suche ich mir eine andere Mannschaft.“

6) Ulla weiß, dass ihr Arbeitskollege Michael sehr oft traurig ist. Heute scheint Michael besonders traurig zu sein. Was sollte Ulla tun, damit es Michael besser geht?

- Nichts. Michael wird es irgendwann von alleine wieder besser gehen.
- Mit ihrem Chef darüber sprechen. Vielleicht kann er Michael helfen.
- Michael fragen: „Ist alles in Ordnung? Kann ich irgendetwas für dich tun?“
- Michael zum Lachen bringen.
- Michael fragen: „Wieso bist du denn jetzt schon wieder traurig?“

Was ist für dich die beste Antwort? Bitte kreuze die für dich beste Antwort an. Findest du keine Antwort gut? Dann kreuze einfach die Antwort an, die für dich noch am besten ist.

7) Hannos Freund Sebastian hat Geburtstag. Sebastian will an seinem Geburtstag unbedingt ins Kino gehen. Hanno hat keine Lust auf Kino. Was sollte Hanno tun, damit es Sebastian besser geht?

- Sebastian sagen: „Ich möchte nicht ins Kino. Wenn du nichts anderes machen willst, dann bleibe ich zu Hause.“
- Mitgehen, aber Sebastian sagen: „Ich mache das nur, weil du Geburtstag hast. Nächstes Mal machen wir das, was ich will.“
- Mitgehen, um Sebastian eine Freude zu machen.
- Sich eine gute Ausrede einfallen lassen, um nicht mitgehen zu müssen.
- Sebastian überreden, etwas anderes zu machen.

8) Während eines wichtigen Spiels beginnt Tobias einen Streit mit dem Rest seiner Mannschaft. Tobias fühlt sich ungerecht behandelt, er ist wütend und aufgebracht. Was sollte Tobias tun, damit es ihm besser geht?

- Er geht nach Hause, sollen die anderen doch sehen, wie sie ohne ihn das Spiel gewinnen.
- Seiner Mannschaft sagen: "Ich spiele erst weiter, wenn ihr euch bei mir entschuldigt."
- Er spielt weiter. Nach dem Spiel spricht er die anderen an und sagt ihnen: „Ich fühle mich ungerecht behandelt“.
- Er spielt absichtlich schlecht. So merkt seine Mannschaft, dass sie das nicht mit ihm machen können.
- Er spielt das Spiel zu Ende. In den darauffolgenden Wochen sucht er sich eine neue Mannschaft.

SEC-SJT

Was ist für dich die beste Antwort? Bitte kreuze die für dich beste Antwort an. Findest du keine Antwort gut? Dann kreuze einfach die Antwort an, die für dich noch am besten ist.

- 9) Lukas will unbedingt Teamleiter werden. In manchen Arbeitsaufgaben ist Lukas nicht gut. Schließlich wird Felix Teamleiter. Felix arbeitet schon lange in der Firma. Lukas ist enttäuscht. Was sollte Lukas tun, damit es ihm besser geht?

- Sich denken: "Ich bin in manchen Aufgaben nicht gut. Deswegen ist es besser, wenn Felix Teamleiter ist."
- Sich denken: "Felix hat es verdient. Er arbeitet schließlich schon lange in der Firma".
- Versuchen, das Team zu wechseln. So kann er Felix aus dem Weg gehen.
- Seinem Chef sagen: „Das ist unfair. Felix ist nur Teamleiter, weil er schon lange in der Firma arbeitet. Aber ich will unbedingt Teamleiter sein.“
- Felix genau beobachten. Irgendwann macht er etwas falsch. Dann kann Lukas seinem Chef sagen: „Ich sollte Teamleiter sein!“

- 10) Der Chef kritisiert Simonas Arbeit. Simone hat sich angestrengt und ist mit dem Ergebnis zufrieden. Sie kann die Kritik nicht verstehen und ist traurig. Was sollte Simone tun, damit es ihr besser geht?

- Sie lässt sich nichts anmerken.
- Sie sagt dem Chef: „Ich habe mich wirklich angestrengt. Das ist nicht fair!“
- Sie fragt den Chef: „Was kann ich nächstes Mal besser machen?“
- Sie strengt sich zukünftig weniger an. Es bringt ja nichts.
- Sie spricht mit ihren Freundinnen darüber, wie unfair ihr Chef ist.

Beobachtungen der Testleitung

SEC-I-SR AUSWERTUNGSBOGEN

Social-Emotional Competences Inventory Fragebogen zur Selbsteinschätzung

SEC-I-SR AUSWERTUNGSBOGEN

Datum: _____

Angaben zur Testperson

Name, Vorname
oder Personenkennziffer: _____

Alter: _____

Geschlecht: weiblich männlich divers

SEC-I-SR AUSWERTUNGSBOGEN

Auswertungsschritte

- Tragen Sie die numerischen Werte der Antworten auf die einzelnen Items der Selbsteinschätzung in die dafür vorgesehenen Zellen (die jeweils hell hinterlegte Zelle) der **Auswertungstabelle** ein. Die verbalen Anker entsprechen dabei den folgenden numerischen Werten: **nie = 1, selten = 2, gelegentlich = 3, häufig = 4, immer = 5**.
- Bilden Sie die Spaltenzwischensummen auf dieser Seite und übertragen Sie diese in die oberste Zeile der Tabellenfortsetzung auf der nächsten Seite.
- Bilden Sie für die Tabellenfortsetzung die Spaltensummen. Diese entsprechen den Rohwerten der Subskalen EBE-SR, ECO-SR, PEA-SR, PES-SR, REA-SR, RES-SR, SOB-SR und SON-SR.
- Bilden Sie die Zeilensumme (Summe der Spaltensummen). Diese entspricht dem Rohwert der Globalskala SEC-SR.

Auswertungstabelle

Seite 4	Skala	EBE-SR	ECO-SR	PEA-SR	PES-SR	REA-SR	RES-SR	SOB-SR	SON-SR	SEC-SR
Item										
1										
2										
3										
4										
5										
6										
7										
8										
9										
10										
11										
12										
13										
14										
Zwischen- summe										

Fortsetzung auf der folgenden Seite.

SEC-I-SR AUSWERTUNGSBOGEN

Fortsetzung der vorherigen Seite.

Spalten- übertrag										
Seite 5	Skala	EBE-SR	ECO-SR	PEA-SR	PES-SR	REA-SR	RES-SR	SOB-SR	SON-SR	SEC-SR
Item										
15										
16										
17										
18										
19										
20										
21										
22										
23										
24										
25										
26										
27										
28										
Seite 6	Skala	EBE-SR	ECO-SR	PEA-SR	PES-SR	REA-SR	RES-SR	SOB-SR	SON-SR	SEC-SR
Item										
29										
30										
31										
32										
33										
34										
35										
36										
37										
38										
39										
40										
41										
Spalten- summe										
Zeilen- summe										

SEC-I-OR AUSWERTUNGSBOGEN

Social-Emotional Competences Inventory Fragebogen zur Fremdeinschätzung

SEC-I-OR AUSWERTUNGSBOGEN

Datum: _____

Angaben zur Testperson

Name, Vorname
oder Personenkennziffer: _____

Alter: _____

Geschlecht: weiblich männlich divers

Angaben zur Fremdeinschätzung

Testperson wurde eingeschätzt von

Name, Vorname: _____

Tätigkeitsbereich: _____

Dauer der Bekanntheit: _____



SEC-I-OR AUSWERTUNGSBOGEN

Auswertungsschritte

- Tragen Sie die numerischen Werte der Antworten auf die einzelnen Items der Fremdeinschätzung in die dafür vorgesehenen Zellen (die jeweils hell hinterlegte Zelle) der **Auswertungstabelle** ein. Die verbalen Anker entsprechen dabei den folgenden numerischen Werten: **nie = 1, selten = 2, gelegentlich = 3, häufig = 4, immer = 5**.
- Bilden Sie die Spaltenzwischensummen auf dieser Seite und übertragen Sie diese in die oberste Zeile der Tabellenfortsetzung auf der nächsten Seite.
- Bilden Sie für die Tabellenfortsetzung die Spaltensummen. Diese entsprechen den Rohwerten der Subskalen EBE-OR, ECO-OR, PEA-OR, PES-OR, REA-OR, RES-OR, SOB-OR und SON-OR.
- Bilden Sie die Zeilensumme (Summe der Spaltensummen). Diese entspricht dem Rohwert der Globalskala SEC-OR.

Auswertungstabelle

Seite 4	Skala	EBE-OR	ECO-OR	PEA-OR	PES-OR	REA-OR	RES-OR	SOB-OR	SON-OR	SEC-OR
Item										
1										
2										
3										
4										
5										
6										
7										
8										
9										
10										
11										
12										
13										
14										
Zwischen- summe										

Fortsetzung auf der folgenden Seite.

SEC-I-OR AUSWERTUNGSBOGEN

Fortsetzung der vorherigen Seite.

Spalten- übertrag										
Seite 5	Skala	EBE-OR	ECO-OR	PEA-OR	PES-OR	REA-OR	RES-OR	SOB-OR	SON-OR	SEC-OR
Item										
15										
16										
17										
18										
19										
20										
21										
22										
23										
24										
25										
26										
27										
28										
Seite 6	Skala	EBE-OR	ECO-OR	PEA-OR	PES-OR	REA-OR	RES-OR	SOB-OR	SON-OR	SEC-OR
Item										
29										
30										
31										
32										
33										
34										
35										
36										
37										
38										
39										
40										
41										
Spalten- summe										
Zeilen- summe										

SEC-SJT AUSWERTUNGSBOGEN

Social-Emotional Competences Situational Judgement Test

SEC-SJT AUSWERTUNGSBOGEN

Datum: _____

Angaben zur Testperson

Name, Vorname
oder Personenkennziffer: _____

Alter: _____

Geschlecht: weiblich männlich divers

SEC-SJT AUSWERTUNGSBOGEN

Auswertungsschritte

- Übertragen Sie die Antworten auf die einzelnen Items des Situational Judgement Test, indem Sie eine **1**, wenn die entsprechende Antwortalternative gewählt wurde, bzw. eine **0**, wenn die entsprechende Antwortalternative nicht gewählt wurde, in die dafür vorgesehenen Zellen (die jeweils hell hinterlegte Zelle) der **Auswertungstabelle** eintragen.
- Bilden Sie die Summe aller derart übertragenen Antworten. Diese entspricht dem Rohwert der Globalskala SEC-SJT (mit einem maximalen Rohwert von 10).

Auswertungstabelle

	Antwort- alternative	1	2	3	4	5	Skala	SEC-SJT
Item								
1								
2								
3								
4								
5								
6								
7								
8								
9								
10								
Summe								

SEC-I-SR, SEC-I-OR, SEC-SJT PROFILBOGEN

**Social-Emotional Competences Inventory
Fragebogen zur Selbsteinschätzung**

**Social-Emotional Competences Inventory
Fragebogen zur Fremdeinschätzung**

**Social-Emotional Competences
Situational Judgement Test**

PROFILBOGEN

Datum: _____

Angaben zur Testperson

Name, Vorname
oder Personenkennziffer: _____

Alter: _____

Geschlecht: weiblich männlich divers

Erhebungsdatum SEC-SJT: _____

Erhebungsdatum SEC-I-SR: _____

Angaben zur Fremdeinschätzung

Testperson wurde eingeschätzt von

Name, Vorname: _____

Tätigkeitsbereich: _____

Dauer der Bekanntheit: _____

Erhebungsdatum SEC-I-OR: _____

Normierungsschritte

- Übertragen Sie die Rohwerte (Summen aus dem SEC-I-SR, SEC-I-OR und SEC-SJT Auswertungsbogen) der jeweiligen Skalen (Subskalen und Globalskalen) in die dafür vorgesehenen Zellen der **Ergebnistabelle**.
- Wählen Sie eine geeignete Norm (Gesamtstichprobe, Stichprobe weiblichen bzw. männlichen Geschlechts) und entnehmen Sie dann die zugehörigen T-Werte bzw. Prozentränge (PR) dem Testmanual.

Ergebnistabelle

Norm: Gesamt weiblich männlich

		Rohwert	T-Wert	PR			Rohwert	T-Wert	PR
Skala					Skala				
SEC-SJT									
SEC-SR					SEC-OR				
EBE-SR					EBE-OR				
ECO-SR					ECO-OR				
PEA-SR					PEA-OR				
PES-SR					PES-OR				
REA-SR					REA-OR				
RES-SR					RES-OR				
SOB-SR					SOB-OR				
SON-SR					SON-OR				

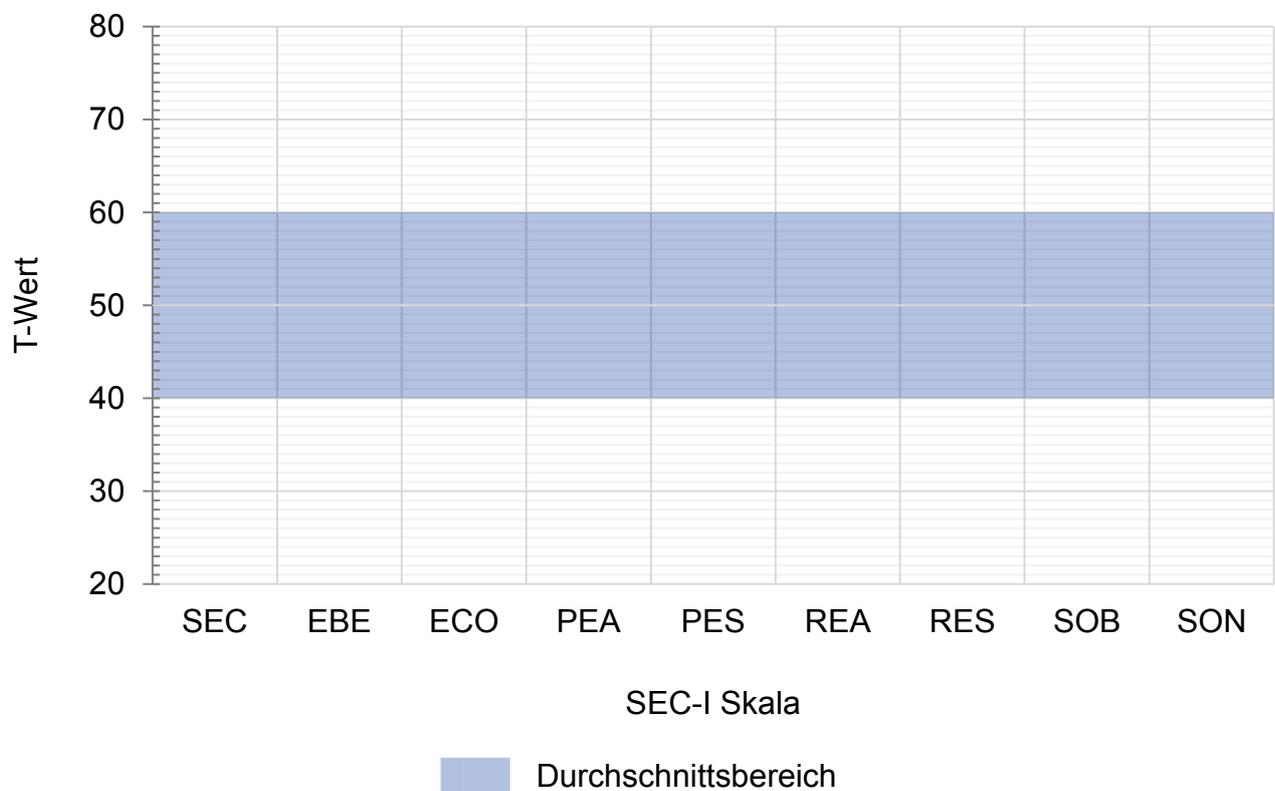
PROFILBOGEN

Darstellungsschritte

- Übertragen Sie die T-Werte der Selbsteinschätzung (Skalen mit Endung -SR) aus der **Ergebnistabelle** in das **Profil für SEC-I**.
- Verbinden Sie die T-Werte auf den Subskalen (EBE, ECO, PEA, PES, REA, RES, SOB und SON) der Selbsteinschätzung mit einer Profillinie und kennzeichnen Sie diese.
- Wiederholen Sie diese Schritte für die Fremdeinschätzung (Skalen mit Endung -OR).
- Wählen Sie eine Vertrauenswahrscheinlichkeit, entnehmen Sie die Werte für die Spannweite des Vertrauensbereichs der jeweiligen Skala dem Testmanual und zeichnen Sie den Vertrauensbereich ein.

Profil für SEC-I

Vertrauenswahrscheinlichkeit: _____



Ergänzungen/Notizen
